

HDI Versicherung AG präsentiert Erfolgsergebnis für 2021

Wien, 05.04.2022: Gesteigertes Prämienvolumen und Innovation durch Automatisierung

Insgesamt kann HDI auf ein durch Covid-19 geprägtes und in vieler Hinsicht bewegtes Geschäftsjahr zurückblicken.

Die verrechneten Prämien im Jahr 2021 stiegen um ca. 15% auf MEUR 239. Die Combined Ratio brutto lag mit 82,8% in einem sehr guten Bereich. Die anhaltenden Entwicklungen, bedingt durch die Covid-19-Pandemie, konnten sehr gut bewältigt werden. Diese stabile Lage der Gesellschaft wurde von der Ratingagentur S&P erneut mit einem „A“-Rating bestätigt.

Der weltweite Industrierversicherungsmarkt ist derzeit stark im Umbruch und durch diese veränderten Rahmenbedingungen konnten wir auch eine deutliche Prämiensteigerung in 2021 erreichen. Am stärksten war der Anstieg in den Sparten Kfz-Haftpflicht, Betriebshaftpflicht und Sach/BU. Im Privatbereich stiegen die verrechneten Prämien aufgrund der Rückgänge von Neuzulassungen und des allgemeinen Konsumverhaltens um nur 0,8% gegenüber dem Vorjahr.

Die Schadenentwicklung im Bereich Privatversicherung wurde einerseits durch ein Hagel-Großschadenereignis beeinflusst, das zu Schäden in Höhe von rund MEUR 6,5 führte. Andererseits stiegen die Kfz-Schadenzahlen im Vergleich zu 2020 um 6,2%. Im Industriebereich war die Schadensituation bis auf wenige Schäden im NatCat-Bereich unauffällig.

Selbst in der aktuellen Niedrigzinslage verzeichnete die HDI Versicherung AG ein positives Kapitalanlagenergebnis von rund MEUR 3,7. Das entspricht einer Steigerung von ca. 9% im Vergleich zu 2020. Die Combined Ratio netto ist in 2021 von 89,8% (2020) auf sehr gute 74,3% gesunken. Der Bilanzgewinn stieg in 2021 auf rund MEUR 23,6 (2020: MEUR 20,6).

2021 wurden weitere Schritte in Richtung Automatisierung gesetzt. Im Rahmen von Robotic Process Automation (RPA) übernehmen Software-Roboter wiederkehrende Abläufe wie Zahlungseingänge und Kfz-Besichtigungsanforderungen. Automatisierte Tests sorgen für eine effiziente Softwareentwicklung „Unsere Automatisierungsquote liegt bereits bei über 90%, sodass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wesentlich entlastet und Ressourcen für neue Aufgaben frei werden“, so Vorstand Ing. Thomas Lackner.

Als zentrale Anlaufstelle in der Leistung wurde im Vorjahr die Online-Plattform CarVita gestartet. Sachverständige und Werkstätten können über CarVita unkompliziert Daten und Dokumente mit HDI austauschen. Im HDI Werkstattnetz wurden letztes Jahr zwei neue Glasschadenkooperationen mit Partnerwerkstätten geschlossen.

Umweltschutz und Nachhaltigkeit haben in der Ausrichtung von HDI hohe Bedeutung. Das Unternehmen setzt in unterschiedlichen Bereichen Maßnahmen, um den CO₂-Ausstoß zu senken. Mit dem Gütesiegel „Höchste Reputation als nachhaltiges Unternehmen 2021“ wurde HDI als einer der 140 nachhaltigsten Betriebe Österreichs ausgezeichnet.

Für 2022 rechnet HDI mit einer wirtschaftlichen Erholung und mittelfristigen Zinserhöhungen. Den erwarteten positiven Wachstumsraten stehen mögliche Herausforderungen durch die Pandemie und den Ukraine-Russland-Konflikt gegenüber. Die Erfahrungen aus den Vorjahren fließen in die kommenden Planungen ein, um angesichts dieser Unsicherheitsfaktoren auf stabilem Erfolgskurs zu bleiben.

Im Firmengeschäft war HDI bei der Akquisition von Neukunden für das Geschäftsjahr 2022 wieder erfolgreich und wir gehen von einer positiven Prämienentwicklung aus.

Darüber hinaus erwarten wir generell niedrige Kfz-Neuzulassungen in 2022.

Digitalisierung bleibt im kommenden Geschäftsjahr essenziell – von zunehmender Automatisierung bis zum Relaunch der Website und des Online-Rechners, betont Günther Weiß, Vorstandsvorsitzender HDI Versicherung AG.

RÜCKFRAGEN

Mag. Petra Miteff

Abteilungsleitung Marketing, PR und Vertrieb

HDI Versicherung AG

Telefon: 050 905 - 501 499

petra.miteff@hdi.at

Über HDI:

HDI prägt den heimischen Markt als innovativer und schneller Versicherer. Die österreichische HDI Versicherung AG ist Teil des Talanx-Konzerns. Talanx ist mit Prämieinnahmen von 45,5 Mrd. Euro (2021) und rund 23.954 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der großen europäischen Versicherungsgruppen. Der Konzern mit Sitz in Hannover ist in mehr als 150 Ländern aktiv.

HDI Österreich betreibt Niederlassungen in Tschechien, Ungarn und der Slowakei. Die Betreuung der österreichischen Kunden erfolgt direkt über die Zentrale in Wien, die Landesdirektionen, über Internet und durch selbständige Versicherungsmakler und -agenten. Mit 320 Mitarbeitern verwaltet HDI in Österreich, Tschechien, Ungarn und der Slowakei ein Gesamtprämienvolumen in Höhe von MEUR 239.